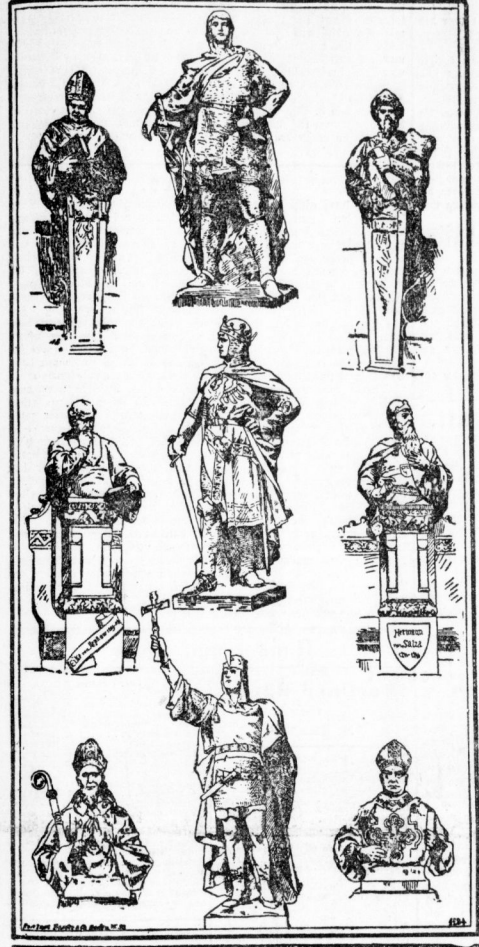


Die kaiserlichen Denkmäler in der Siegesallee zu Berlin.



Am 22. März sind die ersten drei der vom Kaiser der Stadt Berlin zum Geschenk gemachten Denkmäler an der Siegesallee feierlich enthüllt worden.

Die Reihe wird eröffnet durch die Gruppe des Markgrafen Otto I., nebst seinen Begleitfiguren, die in unserer bestehenden Abbildung der drei Denkmalsgruppen die oberste Reihe einnimmt.

Die mittlere Reihe unserer Abbildung zeigt den Markgrafen Albrecht II. (1204—1220) mit den Wälfen des Hochmeisters des Deutschen Ordens Hermann von Salza zur Linken und des Verfassers des Sachsenweges, des anhaltinischen Schöpfers, Eike von Repkow zur Rechten Albrechts.

Die unterste Reihe unserer Abbildung stellt Albrecht den Bären dar, nebst den Wälfen zweier geistlicher Würdenträger seiner Zeit. Die Gruppe ist von Walter Schott entworfen, jedoch hat sie bis zum Entwürfsstadium (2. März) noch nicht fertiggestellt werden können.

Als dritte fertige Gruppe ist die von dem Bildhauer Uphues entworfene Gruppe mit Otto III. zu nennen. Sämtliche Denkmalsgruppen sind in Nischenform zu beiden Seiten der Siegesallee angelegt.

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Am Bundesratspräsidenten: Fürst Bismarck, Graf Bismarck, Fürst v. Bismarck u. Bismarck. Auf der Tagesordnung steht die zweite Lesung des Flottengesetzes.

Abg. Lieber (Cr.) als Referent berichtet in mehr als zweistündiger Rede über die Verhandlungen der Kommission und deren Ergebnisse. Die Beschlüsse sind dem Reichstag mit einem so reichen begründenden Material zugegangen, wie dies noch niemals geschehen ist.

Abg. Graf v. Helldorf (Cr.) hat die Namen meiner Freunde einflüßig erklärt die Zustimmung der Konventionen zu der Vorlage. Dem ist nicht seine Freunde allerdings bloß geblieben, sie verweigerten sich dagegen, daß in der Folge einer Nichtbeachtung

des Massenverbrauches eine Präjudiz erblid wird und künftig daraus Konsequenzen gezogen werden dürfen.

Abg. Schönlank (Cr.): Die ganze heutige Sitzung ist ja doch nur ein Epilog zu einer bereits getroffenen Entscheidung. Das Centrum beschränkt durch die überflüssigen Erklärungen seine ganze bisherige Politik.

Abg. v. Hertling (Cr.): Der Vordränger hat Angriffe gegen die Mehrheit meiner Partei gerichtet und dabei auf den Abg. Windthorst Bezug genommen. Man ist sich überlegt, bestene würde auch heute mit uns stimmen, wenn er nach der Meinung, daß eine politische Partei sich nicht auf starre Formen festlegen dürfe, sondern den Bedürfnissen Rechnung tragen müsse, unbedacht derjenigen Grundsätze, an denen aller Wandel der Bedürfnisse hinaus festgehalten werden muß.

Abg. v. Helldorf (Cr.): Ich habe Namen meiner Freunde einflüßig erklärt die Zustimmung der Konventionen zu der Vorlage. Dem ist nicht seine Freunde allerdings bloß geblieben, sie verweigerten sich dagegen, daß in der Folge einer Nichtbeachtung

Wehrheit meiner Freunde budgetrechtliche Bedenken juristritzten lassen. (Seh. hatter Weis.)

Abg. Goller (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Preussischer Landtag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Abg. v. Kappeler (Abd. Sp.) erklärt im geraden Gegenteil zum Vordränger gegen die Vorlage stimmen zu müssen; der Umstand, daß das Vermögensrecht des Reichstags auf Jahre hinaus gebunden werden solle, gereicht allein schon zu einer Partei zur Verneinung der Vorlage zu müssen.

Advertisement for children's clothing: 'Kinder-Geschw. Jüdel' with list of items: Anzüge, Jacketts, Paletots, Pyjacs, Kleidern, Mützen, Mänteln, etc.

Kleine Chronik.

Leipzig, 23. März. (Die Villa Zilio in San Remo) ist jetzt dem Verkauf übergeben...

Wladu, 23. März. (Königlich-sächsisch) Das Kommando des Infanterie-Regiments Nr. 58 hat...

Wredlan, 23. März. (Eisenbahnunfall) Die Eisenbahn melde: Gestern Abend 10 Uhr 20 Min. fuhr am Bahnhof...

Wardburg, 23. März. (Hans Wagenschein) Hier ist nach langer schwerer Krankheit der bekannte Schriftsteller Hans Wagenschein...

Waffel, 23. März. (Die Liebe, die Liebe) Ein 17jähriger Schriftsteller und ein 16jähriger Mädchen...

Wuer (Wahr), 23. März. (Stuttgart) Drei angestammte polnische Wälder...

Wagen, 23. März. (Ein Photographier-Verfahren) Eine photographische Aufnahme in einem einzigen Augenblicke...

Wiederkehr, 23. März. (Verunglückte Räder) Gestern Abend trafen auf dem Vorberge...

Wieder, 23. März. (Zalkamerer verhaftet) Die Staatsanwaltschaft von Gera hat...

Wieder, 23. März. (Waisenmorde) Die Untersuchung gegen den Waisenmörder...

Wieder, 23. März. (Die Grubenkatastrophe von Zelmeg) Nach den letzten Berichten...

Wieder, 23. März. (Schiedler Gesundheitszustand) Seit Wochen bleibt der Zustand der Kranke...

San Francisco, 23. März. (Tod in den Wellen) Hier ist die Nachricht eingetroffen...

Landtag der Provinz Sachsen.

Wiederberg, 23. März. Zunächst wurde die Vorlage, betr. Abänderung des für die Wittmen- und Waisenverforgung...

Dann folgte die Beratung der Vorlage, betr. Abänderung von Bestimmungen...

unter den Begriff der Landemerkationen fallen und demgemäß von der Provinz...

Seine hochgeehrte Herren! Sie haben am Schluss ihrer beschließenden Verhandlungen...

Seine hochgeehrte Herren! Sie haben am Schluss ihrer beschließenden Verhandlungen...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Stadt-Theater, 24. März. Zum ersten Male: „Johannes“ Tragödie in fünf Akten...

ausländische Fonds. Buenos-Ayres-G.A. 1000 ... 120,000

Einzelbank-Stamm-Aktion. Dortmund-Gronau ... 185,500

Wochens. Amsterdam, Rotd. 100 Fl. ... 169,325

Berlin, 23. März. Die Beschlüsse über unglücklich ausgefallene Expeditionen...

Wartberichter.

Wartberichter, den 23. März. Hier per Wabdel ... 0,80-0,85

glückliche Expeditionen nicht unglücklich ausfallen. Man darf durch die Ereignisse...

Vermischtes.

Es darf nicht vergessen. Der Verwaltungsrath des in Wien...

Handel und Börse.

Berliner Börse

Table with columns for Bank-Aktion, Deutsche Reichs-Anl., Staats-Schuldenscheine, etc.

Ausländische Fonds.

Table with columns for Buenos-Ayres-G.A., Portug. Staats-Anl., Russ. Consol-Anl., etc.

Einzelbank-Stamm-Aktion.

Table with columns for Dortmund-Gronau, Liebenberg-Milawa, etc.

Wochens.

Table with columns for Amsterdam, Rotd., Paris, Wien, etc.

Berlin, 23. März.

Table with columns for Hier per Wabdel, Butter per Wabdel, etc.

Die Beschwerden über unglücklich ausgefallene Expeditionen...

Vertical text on the right margin, likely from an adjacent page or advertisement.

Transp. Sparkochherde



Bester Konstruktion... Christian Glaser, Halle a. S.

Gr. Klausstr. 24 u. Kl. Klausstr. 9... Christian Glaser, Halle a. S.

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Stechbrief... Gegen den unten beschriebenen Handelsmann...

Amthliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Anstosung der 3/4 % Theater-Aktie der Stadt Halle a. S., vom Jahre 1883.

Bekanntmachung. Die zum Zwecke der städtischen Grundbesitz-Veranlagung...

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Bekanntmachung. Die Förderung der Finalabthl. Arbeiten betreffend.

Ersatz-Reserve aller Waffen.

Table with columns for date, time, and location for weapon reserve replacement.

Unterbezirk III. Giebichenstein.

Table listing dates and locations for Unterbezirk III. Giebichenstein.

Unterbezirk IV. Giebichenstein.

Table listing dates and locations for Unterbezirk IV. Giebichenstein.

Unterbezirk V. Cönnern.

Table listing dates and locations for Unterbezirk V. Cönnern.

Unterbezirk VI. Giebichenstein.

Table listing dates and locations for Unterbezirk VI. Giebichenstein.

Unterbezirk VII. Giebichenstein.

Table listing dates and locations for Unterbezirk VII. Giebichenstein.

Ersatz-Reserve aller Waffen.

Table with columns for date, time, and location for weapon reserve replacement.

Table listing dates and locations for weapon reserve replacement.

Table listing dates and locations for weapon reserve replacement.

**Controlplan Gieseben (für das Land) Weienhans.**  
 Am 18. April 1898, Morgens 12 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Ortsgaaten:  
 Heutichrode, Bisdorf, Delfta und Holzkeile.  
 Am 18. April 1898, Morgens 9 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Ortsgaaten:  
 Wolfesrode, Unterhirsdorf und Oberhirsdorf.  
 Am 18. April 1898, Morgens 11 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Ortsgaaten:  
 Lütchenhof, Wormalden und Wimmelburg.

**Für die Offizier-Apiranten.**  
**Controlplan Halle a. S. (Hof der Moritzburg, am Paradeplatz).**  
 Am 30. April 1898, Morgens 10 Uhr für sämtliche in Halle a. S. (Unterbezirk I u. II)  
 wohnhaften Offizier-Apiranten aller Jahrgänge und Aspiranten der Reserve und Land-  
 wehr 1. Aufgebots. Die Offizier-Apiranten, welche in Ortsgaaten der Unterbezirke  
 III, IV und V wohnen, haben wie die übrigen Mannschaften auf den vorgeschrie-  
 benen Controlplänen der Controlversammlung beizugehen.

Besondere Gefühlsbegriffe werden nicht ausgegeben, vielmehr ist jeder Control-  
 plänliche lediglich in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet.  
**Temporäre und Ganzjahresliche erscheinen nicht zur Control.**  
 Unentschuldigtes Ausbleiben oder Gefühlsung auf einem anderen Controlplan beim  
 2. anderen Zeit, als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.

Die Controlpläne der **Jahresklasse 1886** der Land- bzw. Seewehr 1. Auf-  
 gebots, deren Dienstzeit in der Zeit vom 1. April bis 30. September d. J. abläuft (d. h.  
 diejenigen Mannschaften, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1886 zum  
 Dienst eingetrennt sind), werden von der Frühjahrs-Controlversammlung einbunden und  
 treten bei der Herbst-Controlversammlung zur Landwehr 2. Aufgebots über.

Zur Frühjahrs-Controlversammlung haben zu erscheinen:  
 a) die Reservisten und die zur Disposition der Etatbehörden entlassenen Mannschaften,  
 b) die Land- und Seewehr 1. Aufgebots,  
 c) die Ersatz-Reservisten.

Halle a. S., den 2. März 1898.  
**Königl. Bezirks-Kommando.**

**Einladung zum Bezug**  
 der  
**XXXIV. Staatsbürger-Zeitung.** XXXIV.  
 Jahrgang.  
**Unabhängiges Blatt zur Vertretung der Interessen des**  
**deutschen Volkes, insbesondere des werthigsten Mittel-**  
**standes in Stadt und Land.**  
 Erscheinen: Täglich zweimal, Morgens und Abends. Die Abend-Nummer mit  
 den neuesten Tagesnachrichten ist bereits am nächsten Morgen in den Händen der aus-  
 wärtigen Abonnenten.  
 Inhalt: Leitartikel, politische Uebersicht, Tagesneuigkeiten, interessantes Feuilleton,  
 Handelsnachrichten, Parlamentsberichte, Fach- und sonstige Beiträge, Besondere  
 heutzutage wichtige: Verordnungen und Bekanntmachungen; Novellen, Belletristik,  
 Die Frauenwelt mit Räthselaufgaben.  
 Preis: Vierteljährlich Mk. 4.50 bei allen Postämtern des In- und Auslandes;  
 in Berlin Mk. 1.50 monatlich bei einmaliger, Mk. 1.60 monatlich bei  
 zweimaliger Abtragung täglich bei allen Zeitungs-Expeditionen und in der  
**Geschäftsstelle SW., Berlin, Lindenstr. 69.**  
 Probeummern unentgeltlich.

**Hallesches Adressbuch**  
 — 1898 —  
 mit dem Einwohner-Verzeichniß der Fororte  
 Giebichenstein, Cröllwitz, Grotzsch, Pilsberg und Niemitz.  
 Bearbeitet auf Grund offizieller Angaben von Behörden und Collegien.  
 — Mit einem großen Plan der Stadt Halle —  
 in Farbendruck.  
 Preis eleg. gebd. 3 Mark.  
 Vorräthig in der Expedition des „General-Anzeiger“,  
 Gr. Ulrichstr. 16, Eingang Dachritzstraße.

**Freiwill. Auction.**  
 Montag den 28. und Dienstag den 29. ds. Mts.,  
 Vormittags von 9½ Uhr an verleiht sich im Saale des Café-Restaurant  
 „Wintergarten“ im Auftrag des Herrn Wallräubenstein, wegen Geschäfts-  
 Aufgabs und zwar  
 am Montag: ca 1200/1 und 800/2 Flaschen Rhein- und Mosel-  
 weine, Bordeaux, Portwein, Sherry, Madeira, Rum, Cognac,  
 verschiedene Liquöre;  
 am Dienstag: Restaurations-Wirthschafts-Gebärdgegenstände,  
 theilweise umgebracht, als Tischstühle, 36 Pfd. Servietten, 300 Stück  
 Ia. leinene bunte Gardendüden, je 20 Pfd. Messer, Löffel u.  
 Gabeln, ca. 150 ko hupf. Kessel u. Pfannen, Bier-Wein u.  
 höher für 16 Fischen, Küchengeräth, 100 Flaschen, 1 Eisen-  
 wasser, Kellnerstücher, 2 gr. span. Flüssigwände, Klappstische,  
 Porzellan, 1 Kaffeekochmaschine etc.  
**Hirsch, Gerichtsvollzieher.**

**50 Mt. Belohnung**  
 gegen ich Denjenigen, der mit auf die Spur meines geflohen (Dienstag) Abend zwischen  
 9½ und 1½ Uhr aus dem Batters-Bereinszimmer  
**gestohlen. Allright-Fahrrades**  
 verhilft. Mithigt Nr. 36, Fabrik-Nr. 15782. Holzfelgen und auf der Schrägrahmen-  
 stange: R. Dieterich, Halle a. S., geschrieben.  
**Rudolf Dieterich, Sport-Hôtel.**

**Gerichtlicher Verkauf.**  
 In dem Kontroversverfahren über das Privat-Vermögen des technischen Chemikers  
**Adolf Moeller** von hier verurtheilt  
**Samabend den 26. März cr., Vorm. 10 Uhr**  
 im kleinen Saale „zum Prinze Carl“, Meißelbergstr. 170, am Niederplatz  
 eine hochelegante komplette Möbel-Aussteuer,  
 bestehend aus: Salon, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer,  
 öffentlich meistbietend gegen bare Zahlung.  
 Zur Vertheilung der zu verkaufenden Gegenstände ist das Lokal Freitag Vorm.  
 10-12 Uhr und Nachm. 4-6 Uhr geöffnet.  
 Halle a. S., den 22. März 1898.  
**J. Ed. Peuschel, Kontroversverwalter.**

Wer ein reichhaltiges, gut unterrichtetes Morgenblatt lesen will, der abonniere auf die  
**Leipziger Neuesten Nachrichten**  
 mit dem volkswirtschaftlichen Theile und der Gratis-Beilage:  
**Blätter für Belehrung und Unterhaltung** (Montagsbeilage).  
 Abonnementspreis vierteljährlich Mk. 2,55 excl. 40 Pfg. Postanstellungsgeld.  
 Postzeitungskatalog Nr. 4386.  
 Die Leipziger Neuesten Nachrichten sind die in Leipzig verbreitetste Zeitung und werden wegen ihrer  
 gut orientierenden Leitartikel und wegen ihres reichhaltigen politischen Theiles (Mitarbeiter an allen größeren Plätzen Deutsch-  
 lands und des Auslands) in ganz Deutschland gern gelesen.  
 Zahlreiche eigene Besprechungen, sorgfältig ausgewählte Romane und Feuilletons, gute Theater- und  
 Musik-Kritiken, täglicher Coursettel der Leipziger und Berliner Börse mit den neuesten Nachrichten aus dem Gebiete  
 des Handels und der Industrie, vollständige Gewinnliste der Königl. Sächs. Landeslotterie machen die Leipziger  
 Neuesten Nachrichten lesenswerth für Jedermann.  
 Für Inserationen aller Art sind die Leipziger Neuesten Nachrichten, welche  
**die in Leipzig verbreitetste Zeitung**  
 sind und von allen Leipziger Blättern die meisten Postabonnenten haben, als wirksamstes Inseritionsorgan zu  
 empfehlen.  
 Probeummern und Kostenanschläge für Inserate stehen durch die Expedition, Leipzig, Petersstein-  
 weg 19, gratis und franco zur Verfügung.

**Pa. amer. Tafelschmalz** (Marke Kingan)  
 in ½ Ctr.-Fässern, per Ctr. Mk. 35.—,  
**Carl Dillge, Delitzscherstraße 8.**

**Möbelfabrik mit Dampfbetrieb**  
**G. Schaible**  
 Fernsprecher 1111.  
 Magazine: Gr. Märkerstr. 26 u. Gr. Märkerstr. 2  
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager  
**kompletter geschmackvoller Zimmereinrichtungen,**  
 Salons, Wohnzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer u. Schlafzimmer  
 in verschiedenen Holzarten und Preisstellungen.  
**Große Auswahl fertiger Polstermöbel**  
 in hochgelegenen Stoffen und Formen, auch jeder Polsterung und Rohbauartanlage.  
**Lager in sämtlichen Etagen des Vorder- u. Hinterhauses.**  
 Gediegene bürgerliche Zimmer-Einrichtungen in jeder gewünschten Garantie.  
 Verfertigung sehr gekostet. — Reelle Bedienung. Billiger Preis.

Wer  
**Kehlkopf und**  
**Lunge**  
 viel anstrengen und beide so  
 hochwichtigen Organe in der  
 rauhen  
 Jahreszeit vor Er-  
 krankungen bewahren will,  
 der gewöhne sich daran,  
**FAY'S achte**  
**Sodener Mineral-Pastillen**  
 täglich zu gebrauchen.  
 Preis 85 Pfg. per Schachtel.  
 Zu haben in allen Apotheken,  
 Drogerien u. Mineralwasser-  
 handlungen.

**Ferratin**  
 gegen **Blutarmut**  
 und **Bleichsucht**  
 Von herrlicher Wirksamkeit auf's Neue bestätigt.  
 Ferratin ist ein Vorbereitungs- und Nahrungsmittel, welches ein  
 haltiges Nährpräparat. — Es regt den Appetit an und  
 fördert die Verdauung. Ueberraschende Erfolge!  
 In allen Apotheken und Drogerien erhältlich.  
**C. F. Boehringer & Söhne, Waldhof bei Mannheim.**

**Kochschule, Hackebornstr. 2,**  
 am Hallmarkt.  
 Beginn der neuen Kurse am 1. und 2. April.  
 Einzelne Plätze sind noch frei. — Prospekte gratis.  
**1½ Uhr Mittagstisch** für Herren u. Damen,  
 im Abonnement 80 Pfg.,  
 für Gäste 90 Pfg., Menagen 75 Pfg., bei vorheriger Anmeldung.  
**Frl. E. Frost & E. Göring.**

**Möbel-Fabrik und Magazine**  
**Th. Spanier,**  
 Tischlermeister,  
 — 3 Lilienstraße 3 — — 3 Moritzwinger 3 —  
 am Sternentor,  
 empfiehlt sein großes Lager selbstg. Möbel, Spiegel u. Polsterwaren  
 in verschiedenen Holzarten und verschiedenen Preislagen.  
 — Reelle Bedienung. — Billigste Preise. —  
**Staatlich koncess. Seminar**  
 für Kindergärtnerinnen u. Privatlehrerinnen.  
 Beginn des neuen Sem. am 14. April. Anmelde- von 2-3 Uhr Laurentius-  
 strasse 7, vom 27. III. ab, Harz 13. Dir. Eysell-Weidling.

in geschmackvollster Ausführung und zu billigstem Preise  
 fertigt in kürzester Frist die  
**Buchdruckerei W. Kutschbach**  
 (General-Anzeiger)  
 Grosse Ulrichstrasse 16, Eingang Dachritzstrasse.